Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09207412

Kreis Mittelsachsen

Gemeinde Waldheim, Stadt

Anschrift Massanei 27

Gem. * Fl-stck. * Flur Massanei * 31/1; 31/2

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus, Scheune, Seitengebäude und Hofpflasterung eines Vierseithofes; geschlossen erhaltener Vierseithof mit landschaftstypischen Fachwerkwohngebäuden bzw. - wirtschaftsgebäuden, baugeschichtlich, heimatgeschichtlich und landschaftsgestaltend von Bedeutung

Denkmaltext

Geschlossen erhaltener Vierseithof, drei der Gebäude auf Grund ihrer Authentizität denkmalwürdig. Das vierte Gebäude wurde vollständig umgebaut bzw. neu erbaut. Dieses Gebäude ist nicht Bestandteil der Denkmalliste. Das original erhaltene Wohnstallhaus wurde lt. Inschrift am Schlussstein des Stichbogenportals 1827 erbaut. Das Erdgeschoss des auf längsrechteckigem Grundriss aufgeführten Gebäudes ist massiv und verputzt, die Tür- und Fenstereinfassungen blieben ebenso erhalten wie die Stalltür und Stallfenster. Die strebenreiche Fachwerkkonstruktion im Obergeschoss wurde nur im Bereich des über dem Stall befindlichen Giebels massiv ersetzt. Abgeschlossen wird das Gebäude durch ein steiles Satteldach mit originaler Heuluke. Auch die Scheune dürfte zeitgleich mit dem Wohnstallhaus erbaut worden sein. Der durch seine Authentizität beeindruckende Fachwerkbau wird ebenfalls durch ein steiles Satteldach abgeschlossen. Das Seitengebäude hat ebenso wie das Wohnstallhaus ein massives Erdgeschoss, die Fachwerkkonstruktion des Obergeschosses weist noch Kopfstreben auf, woraus sich die Schlussfolgerung ergibt, dass das Gebäude um 1700 erbaut wurde und damit das älteste Gebäude des Hofes ist.

Der Bauernhof ist denkmalwürdig auf Grund seiner Geschlossenheit und der Authentizität seiner Wohn- und Wirtschaftsgebäude. Er bezeugt ländliches Bauhandwerk des 18. und 19. Jh. sowie die Lebens- und Arbeitsbedingungen seiner Entstehungszeit, woraus sich die bau- und sozialgeschichtliche Bedeutung ableitet. Gleichzeitig kommt ihm als Teil einer Gruppe von gut erhaltenen Bauernhöfen auch eine ortsbildprägende Bedeutung zu.

LfD/2011

Datierung bez. 1827 (Wohnstallhaus); 1. H. 19. Jh. (Scheune); bez. 1827 (Bauernhof)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **LXXVI/73/5**
Aufnahmejahr 1999
Fotograf Dannien-Maassen, Hanna/Schmidt. Joh
Beschreibung Wohnstallhaus eines Vierseithofes



Fotonummer **LXXVI/73/9**
Aufnahmejahr 1999
Fotograf Dannien-Maassen, Hanna/Schmidt. Joh
Beschreibung Scheune und Wohnstallhaus eines Vierseithofes



Fotonummer **LXXVI/73/10**
Aufnahmejahr 1999
Fotograf Dannien-Maassen, Hanna/Schmidt. Joh
Beschreibung Vierseithofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.